

P. P.

Hierdurch beehe ich mich, Ihnen anzugeben, dass ich den kartographischen Verlag von Herrn **Robert Wunder**, hier, übernommen habe und denselben unter der Firma

Verlag von Robert WunderInh.: **E. Simon**

in meinen eigenen Geschäftsräumen, **Bohlweg 48**, weiterführen werde.

Die Vertretung für den Verlag habe ich ebenfalls meinem Kommissionär, Herrn **F. Volckmar** in Leipzig, übergeben.

Indem ich Sie noch auf das Inserat in der heutigen Nummer des Börsenblattes (S. 2423) aufmerksam mache,

zeichne ich

hochachtungsvoll

Braunschweig, den 7. März 1905.

Emil Simon
i/F. F. Bartels Nachf.

Verkaufsanträge.

Eine Sortimentsbuchhandlung in süddeutscher Stadt, konkurrenzlos, alte Firma, bis jetzt ohne Nebenbranchen, wird wegen anderweitiger Unternehmungen dem Verkauf ausgesetzt.

Durchschnittlicher Jahresumsatz der letzten 4 Jahre **27000 M.**

Reingewinn: **3000—3500 M.**Kaufpreis: **12000 M.**

Angebote von Selbstreflektanten bitte zu richten an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins unter B. 943.

Verkauf

eines

religiösen

Kunstverlags.

Ein religiöser, bestens eingeführter Kunstverlag, über 25 Jahre bestehend, mit der goldenen Medaille prämiert und jährlich einen schönen rentierlichen Nutzen abwerfend, ist aus Alters- u. Gesundheitsrücksichten zu verkaufen. Gegenwärtiger Inventarwert nach Anschaffungspreis nahe an **28000 M.**, Kaufpreis **20000 M.** Ein religiös denkender Herr mit einem Kapital und Schaffensfreude könnte sich damit eine schöne Existenz gründen. Gef. Angebote unter Chiffre **F. B. Nr. 967** d. die Geschäftsstelle des Börsenvereins:

Buch- und Kunsthändlung

nur für Katholik geeignet, in gr. Hauptstadt Mitteldeutschlands, ist wegen

Zurückziehung vom Geschäft
verkäuflich! Kaufpreis **64000 M.**
Anzahlung **30000 M.** Reingewinn ca.
15000 M! Näh. u. 742 durch
Julius Bloem in Dresden,
Reichsstr. 14.

Zu verkaufen

eine Buchhandlung mit modernem Antiquariat u. Kunsthändlung in südd. Universitätsstadt mit lebhaftem Fremdenverkehr. Wert des gutgewählten festen Lagers mit Einrichtung **31000 M.** Umsatz **38000 M.** Preis **33000 M.** Anfragen befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins u. Nr. 826.

Alte gute Buchhandlung

in Berlin (Sort. u. Ant.) ist besonderer Umstände wegen mit einer Anzahlung von einigen Tausend Mark an e. jüng. Buchhändler sofort zu verkaufen. Rest bleibt längere Jahre mit 5% Zinsen stehen.

Umfosten sind ca. **3000 M.**, Umsatz **26—28000 M.**, kann sehr bald auf d. Doppelte erhöht werden, da alte Kundschaft vorhanden.

Nur ernste Reflektanten, die die Besichtigung gleich in Berlin bei der Verhandlung vornehmen können, wollen sich melden unter G. 494 durch Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig, Salomonstr. 16.

**Für Verleger
rechtswissenschaftlicher Literatur.**

Zeitschrift, monatl. einmal erscheinend, 4. Jahrg. (für Juristen u. Laien berechnet), ist besond. Umstände halber verhältnismäßig billig verkäuflich.

Als Spezialorgan — ohne Konkurrenz — mit wenig Mitteln noch sehr ausbaufähig. Anfragen unter W. K. 956 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

In einem Vorort Berlins ist eine seit 10 Jahren gut eingeführte Buchhandlung mit Nebenbranchen zum 1. April oder später zu verkaufen. Umsatz **22000 M.** pro Jahr, Reingewinn **3700 M.**, Kaufpreis **14000 M.**

Angebote unter A. B. 25, Berlin, Postamt 19.

Buchhandlung mit Nebenzweigen, belebteste Gegend Berlins, umständshalber ev. sofort — bar — billig zu verkaufen. Angeb. a. d. Geschäftsst. d. B.-V. u. H. 972.

Seltenes Angebot!

Ältere Buchh. m. Nebenbr. in reiz. gel. Garnijs- u. Fabrikstadt Nordwestdeutschls. m. vorz. Schulverh. ist bes. Fam.-Verh. sofort sehr prsw. unt. günst. Beding. zu verkaufen. Ford. **14000 M.** Gr. Lesez. z. Ang. u. 974 an d. Geschäftsst. d. B.-V.

Versandbuchhandlung in grosser Stadt Mitteldeutschlands mit einem Jahresreingewinn von **6—8000 M.** auseinandersetzungshalber unter vorteilhaften Bedingungen verkäuflich.

Gef. Angebote unter Nr. 922 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Sichere Existenz!

Beabsichtige meinen Lesezettel, ca. 600 10jährige feste bessere Kunden, mit eigenen, großen, gewinnbringenden Reklameumschlägen und sonstigen Unternehmungen zu verkaufen.

Angebote unter 776 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Kaufgesuche.**Antiquariat,**

gleichviel welcher Richtung, gegen bar zu kaufen gesucht. Angebote befördert Herr L. Fernau in Leipzig unter S. T. 100. Strengste Diskretion zugesichert. Vermittler verboten.

Teilhaber gesucht.

Zur Durchführung mehrerer bedeut. große Erfolge versprechender Unternehmungen sucht groß. Verlag einen **Teilhaber mit grösserem Kapital.** Event. Umwandlung des Verlags und der Druckerei in G. m. b. H. Anfragen ernstl. Reflektanten, mit denen vor allem eine angenehme Zusammenarbeit möglich ist, erbeten unter W. H. 946 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Tüchtigem Sortimenter mit längerer Praxis im wissenschaftl. Buchhandel bietet sich Gelegenheit zur Beteiligung an grosser norddeutsch. wissenschaftl. Firma, G. m. b. H., bei sukzessiver Einlage von **25—40 Mille.**

Angenehme, selbständige Position. Es kann nur eine leistungsfähige, repräsentable Persönlichkeit verträgl. Charakters und mit besten Umgangsformen in Betracht kommen, die auch fähig ist, die ausländ. Verbindungen des ertragreichen Geschäfts zu pflegen und zu erweitern. Reflektanten im Besitz der erforderlichen Mittel belieben unter G. K. 935 nähere Angaben an die Geschäftsstelle des B.-V. einzureichen. Strengste Diskretion zugesichert und verlangt.

Ausgezeichnete Gelegenheit zu sehr guter Existenz.

Zur selbständigen Führung eines guten katholischen

Sortiments

in großer Stadt der Rheinlande wird ein tüchtiger, energischer Buchhändler, kathol., mit einer suffiz. Einlage von **6—8000 M.** gesucht.

Angebote an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins unter J. B. 979.